

R. GOSCINNY **Asterix** A. UDERZO

Band 18

Die Lorbeeren des CÄSAR

Text: RENE GOSCINNY

Zeichnungen: ALBERT UDERZO



große
Witze

 EGMONT EHAPA VERLAG

GOSCINNY UND UDERZO
PRÄSENTIEREN EIN NEUES
ABENTEUER VON ASTERIX

DIE LORBEEREN DES CÄSAR

Text von RENE GOSCINNY Zeichnungen von ALBERT UDERZO



EGMONT EHAPA VERLAG GMBH · BERLIN

Ein neuer sonniger Tag beginnt
in der erstaunlichsten Stadt des
Universums, in
ROM.



Obwohl die Straßen auf Cäsars Geheiß tagsüber für den Fahrzeugverkehr gesperrt sind, herrscht ein unglaublicher Lärm. Den machen die zahlreichen Händler und Krämer, die ihre Waren anpreisen, die Fructuarii¹, Peponarii², Olitores³, Piscatores⁴, Vinarii⁵, Siliginarii⁶ und Pastilarii⁷...



Feine
Südfrüchte!

Die sind gut,
die Melonen!

Frisches Gemüse!
Schönes frisches
Gemüse!

Frisch
gefishchte
Fische!

Gugelhupf
und Käse-
kuchen!

Langzeit-
lutscher!

Überall lauern Bettler und
Kundenfänger...



Habt Mitleid, Leute, mit
einem heruntergekome-
nen Gladiator!

Habt Ihr was ge-
gen die Jugend?!?

Besucher aus aller Herren Länder: Thraker, Goten,
Britten, Ägypter, Sigamber und Numider tragen zum
Lokalkolorit bei...



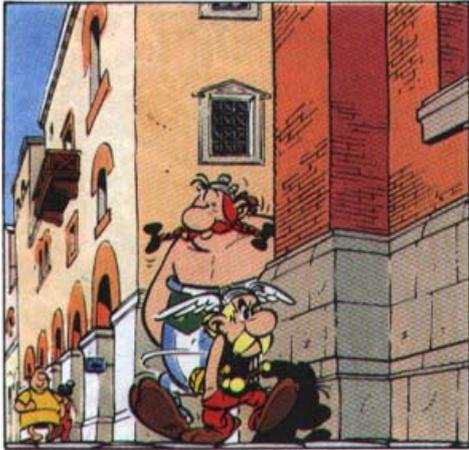
Und hier der Circus Maximus!

Und hier der große
Kampfplatz!



All das lässt uns vermuten, dass
um die nächste Straßenecke noch
seltsamere Gestalten kommen...

Lat.: Obsihändler, Melonenverkäufer, Gemüsehändler, Fischer, Weinhändler, Bäcker, Zuckerbäcker.



...zurück zum Anfang dieser Geschichte, das heißt nach **LUTETIA** * in die erstaunlichste Stadt des Universums...

*Paris

In den Straßen von Lutetia geht es trotz Fahrverbot sehr laut zu... laut, aber lustig, dank des berühmten Esprits der Lutetier...



Seht ihr nicht, dass ich arbeite?

Blöder Hund!

Idiot!

Dackel!

Arm-leuchter!

Los, es geht weiter!

Nein, weiter geht's nicht!

Ich sag dir, es geht weiter!

Glaubst du, dass es weitergeht?

Es geht weiter!

Trottel!

Doch schauen wir uns nun diese kleine Gruppe aus der Provinz an...



Also, Gutemine, dass du nach Lutetia wolltest, um Einkäufe zu machen, kann ich verstehen. Aber müssen wir denn unbedingt zu Homöopatix?

Ich kann schließlich nicht nach Lutetia fahren, ohne meinen Bruder zu besuchen.



Du weißt aber ganz genau, dass mir Homöopatix auf die Nerven geht.

O ja, natürlich! Sobald es sich um meine Familie dreht...



Aber er hat Karriere gemacht! Er mutet seiner Frau nicht zu, in einem Dorf von Verrückten zu leben. Und bewacht von blöden Römern!



Und außerdem, warum musstest du die beiden da mitbringen?

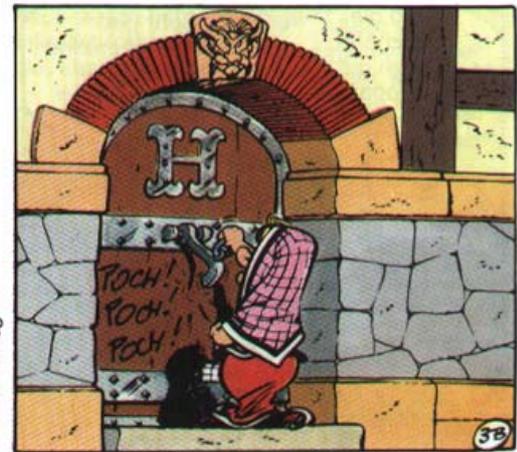


Ich hab vielleicht keine Karriere gemacht, aber ich bin Häuptling! Und ein Häuptling braucht eine Eskorte. Asterix und Obelix sind meine besten Männer, meine Ehrengarde!



Na schön! Ich hoffe, dass deine Ehrengarde sich zu benehmen weiß. Wir sind da!

Gmbgrmbgrmbldiewird dirwashustenmeineehrengardegrmbgrmb.



Poch! Poch! Poch!



*Lyon. **Marseille.



Gnädige Frau, es üst servürt!



O Galantine! Das ist ja zauberhaft!



Natürlich. Du sollst mal etwas anderes haben als die Dorfmannskost!



Was gibt es an der auszusetzen?



Zum Beispiel, dass ich in unserem Dorf nicht sehr oft Biberschwänze mit Himbeeren gegessen habe!

Gib mir etwas von dem Wein, Obelix!



Hier, Dingsbums, versuch die Rinderfüße à la crème, und du wirst mir...



Ich will nichts von deinen Rinderfüßen. Du beeindruckst mich überhaupt nicht mit deinen Schweinereien!

Solche Schweinereien muss man sich erst mal leisten können!

HOMÖOPATIX!

Majestix! Benimm dich nicht wie ein Wildschwein!



Dü gnädige Frau hat gerufen?



Ja. Noch etwas Wein.



Nun ja, ich hab vielleicht nicht dein Gold, aber dafür hab ich Ruhm!

Aber vom Ruhm, mein lieber Schwager, kannst du dir keine Rinderfüße kaufen!



Ruhm ist mehr wert als alle deine Hinterfüße... deine Rindergrü... als diese Schweinereien!



Kommt in mein Dorf, du und Gelantine... Galantine, und ich lass euch etwas vorsetzen, das du dir mit deinem ganzen Gold nicht leisten kannst. Hicks!

Und was ist das für ein raffiniertes Mahl?



Ein Ragout... aber ein Ragout, gewürzt mit den Lorbeerblättern...



... VOM LORBEERKRANZ JULIUS CÄSARS Hicks!



Hör nicht auf ihn... er hat zu viel getrunken!

Lass nur, Gutemine, lass nur. Er ist sehr amüsant.



Amüsant?... Hicks!... Du wirst schon sehen! Ich werde meine Leute nach Rom schicken, um Cäsars Lorbeerkranz zu holen. Und damit würze ich dann das Ragout, das ich dir in meinem Dorf servieren werde.



LATÜRNICH! RECHT HAT ER, DER DINGSBUMS! Hicks!

?!?



LASS MICH LOS, ASTERIX! WIR GEHEN NACH ROM UND HOLEN CÄSARS LORBEERKRANZ, LATÜRNICH!



LASS DICH UMARMEN, OBELIX!

Homöopater!

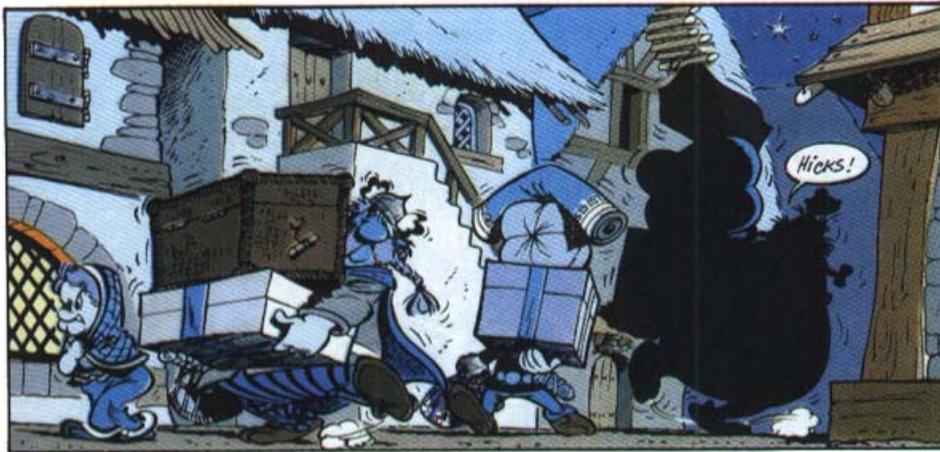
NEIN! NEIN! WENN SICH DEIN SCHWERTTRÄGER FÜR SO SCHLAU HÄLT, DANN NEHM ICH SEINE EINLADUNG AN!



ABER ICH HABE SEIN WORT, DASS ES AUCH WIRKLICH DER LORBEERKRANZ VON JULIUS CÄSAR IST!

LATÜRNICH!

Nun... hast du dir auch was Hübsches gekauft, liebe Gutemine?



Hicks!



БУНННННН!
In meinem ganzen Leben bin ich nicht so gedemütigt worden... umgeben von lauter Betrunkenen, die nicht mehr wissen, was sie sagen!

Nicht mehr wissen, was sie sagen? Ich werd ihm wirklich ein Ragout mit Cäsars Lorbeeren vorsetzen, diesem...



Gutemine hat Recht. Es ist Unsinn...

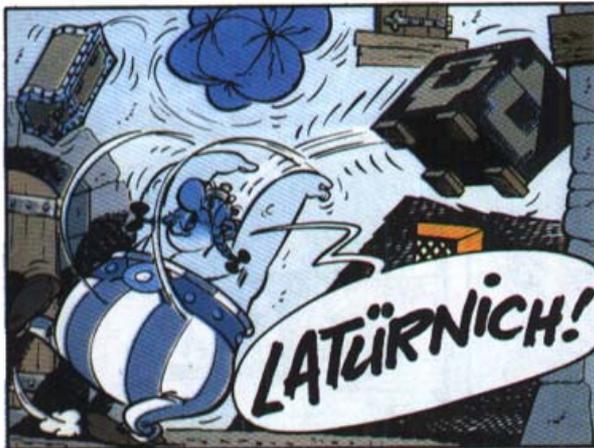


Siehst du? Sogar deine besten Leute halten dich für ein großes dummes Wildschwein.

Das hab ich nicht gesagt...



GUT, WENN DU DAS NICHT GESAGT HAST, DANN FAHR SOFORT NACH ROM UND BRING MIR CÄSARS LORBEERKRANZ!



LATÜRNICH!



LASS DICH UMARMEN!



WISST IHR, WIE SPÄT ES IST? AMÜSIERT EUCH ANDERSWO MIT EUREM WEIBSTÜCK, IHR WÜSTLICHE!



Nun, da wir wissen, wie und warum Asterix und Obelix nach Rom gekommen sind, können wir den Faden unserer Geschichte wieder aufnehmen...

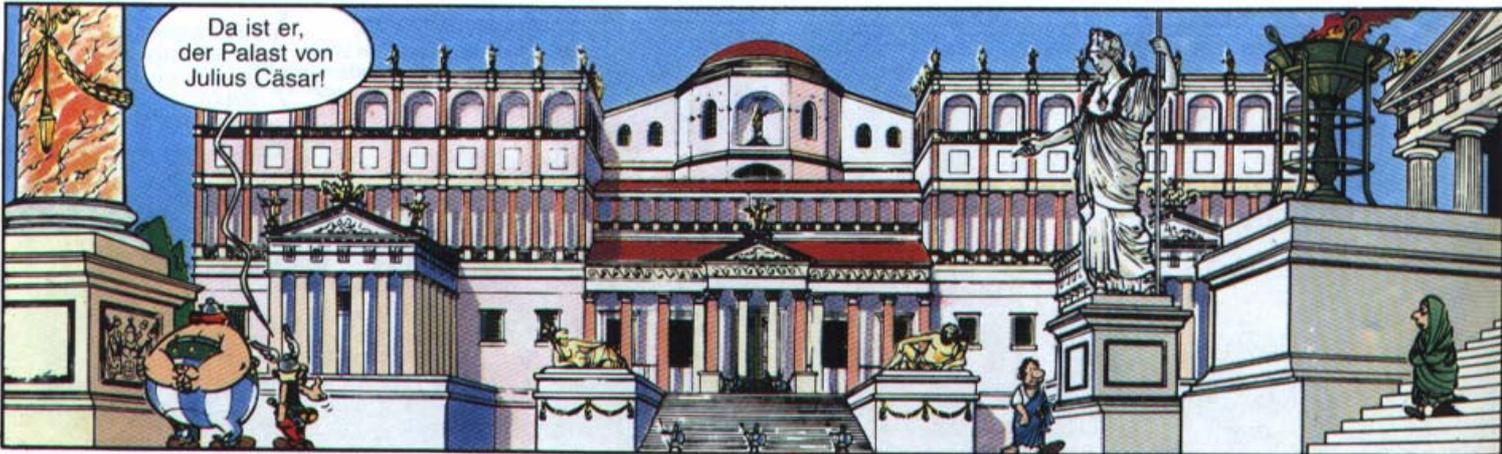
Alles deine Schuld! Und ich hab nur eine Feldflasche mit Zaubertrank dabei, die mir Miraculix, unser Druide, gegeben hat. Reichlich wenig für eine solche Expedition!



Ja, ich hatte etwas getrunken... aber schwierig ist es nicht. Wir gehen in den Palast rein, holen den Kranz raus und kehren ins Dorf zurück. Ist das ein guter Plan?



Sehr gut, latürnich!



Da ist er, der Palast von Julius Cäsar!



Also, wir massakrieren die Wache und wenn wir im Palast sind, fragen wir einfach, wo Cäsars Lorbeerkranz ist, weil wir ihn brauchen, um damit ein Ragout zu würzen...

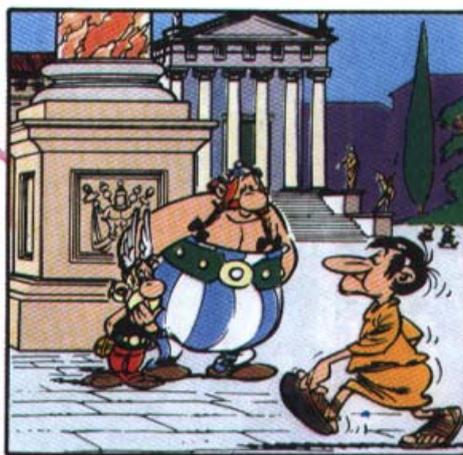


...und wenn wir den Kranz dann haben, hauen wir alles kurz und klein und gehen nach Hause zurück. Richtig?

So ist es! Gehn wir...



Obelix! Die Legionäre hier sind aus anderem Holz geschnitzt als die bei uns... und der Zaubertrank gibt uns zwar Kraft, aber er macht uns nicht unverwundbar! Wir müssen einen anderen Weg finden!



Der Mann, der gerade aus dem Palast rausgekommen ist, kann uns vielleicht sagen, wie man reinkommt. Los, ihm nach!

Schön, er weiß, wie man rauskommt. Aber das beweist noch lange nicht, dass er auch weiß, wie man reinkommt.



Verzeihung, wir sind Besucher aus dem Ausland und hätten gern ein paar Auskünfte.

Ich bin leider sehr beschäftigt, Gallier.



Aber Ihr trinkt doch ein Gläschen mit uns, ja?

Ich weiß nicht, ob ich das kann...

Dacht ich mir's doch. Der ist Ausgänger, kein Eingänger!



Was muss man denn so gesehen haben in Rom?

Oh, da gibt's eine Menge zu sehen. Wisst Ihr, Rom ist die erstaunlichste Stadt des ganzen Universums.



Kann man zum Beispiel Cäsars Palast besichtigen?



O nein! O nein! Ausgeschlossen!

Aber Ihr wart doch auch drin...



Ich bin ja auch ein Sklave von Cäsar. Kaltmamsellos ist mein Name. Ich arbeite in den Palastküchen.



Da sitzt Ihr ja an der richtigen Stelle für Ragouts.

Obelix! Trink und halt den Mund!



Ragouts?

Hört nicht auf ihn... Wie wird man denn Sklave bei Cäsar?



Er kauft sie im Allgemeinen bei Tifus. Der ist Händler für Luxusklaven. Er hat beste Ware, alles importiert...



Ich zum Beispiel komm aus Griechenland. Sehr gute Qualität, aber nicht billig, hehehe!

Bei Tifus, aha!



Nicht dass ich mich langweile, aber meine Arbeit ist eine solche Sklaverei... Also noch einen schönen Aufenthalt, Gallier! Ave!

Salute!



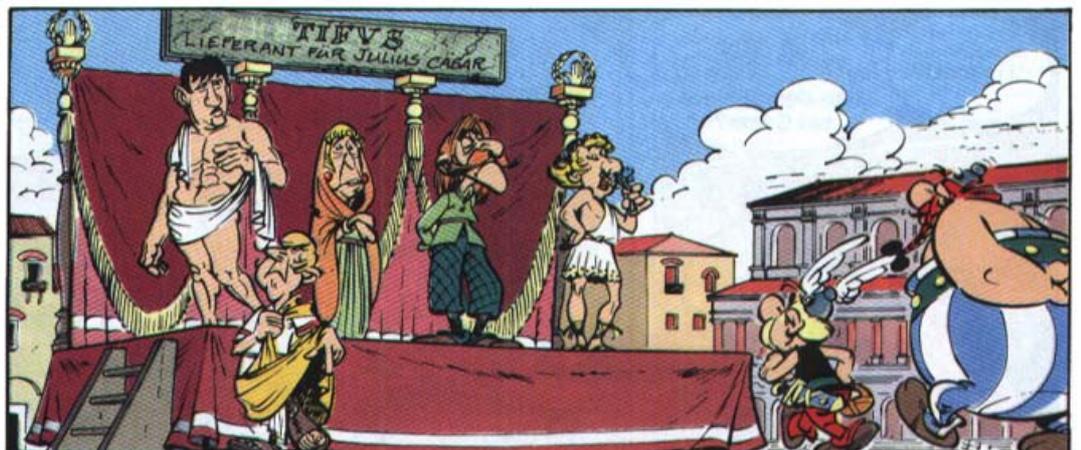
Ich glaub, ich weiß jetzt, wie wir in Cäsars Palast reinkommen... und mit ein bisschen Glück können wir uns dann seinen Lorbeerkrantz schnappen.



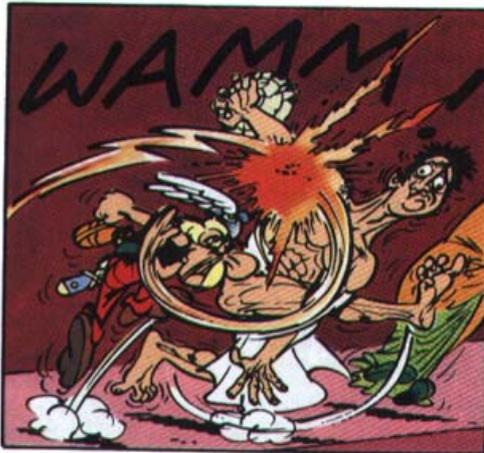
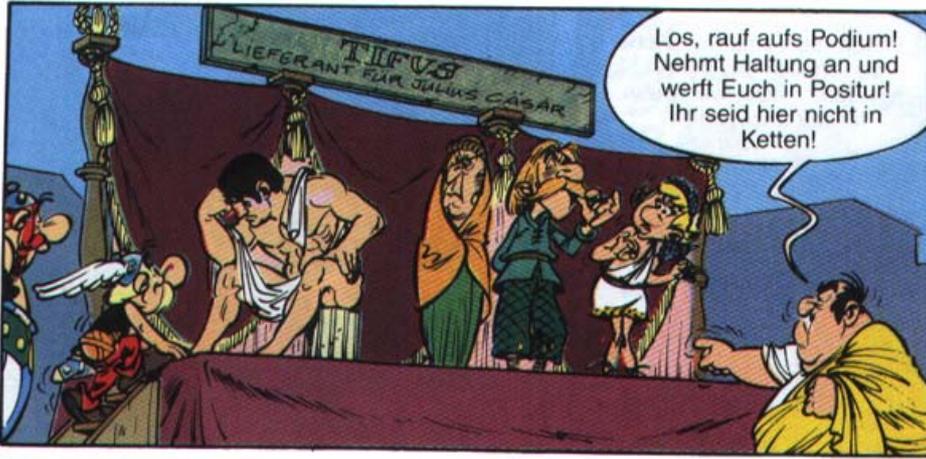
LATÜRNICH!

Tock!

9B









Die Zustände hier sind entwürdigend! Ich protestiere im Namen des Sortiments!



Was kosten die beiden Gallier?



Ihr... Ihr wollt sie kaufen?

Ich finde sie sehr spaßig.

ZACK!



Aber latürnich will er uns kaufen. Und er macht ein gutes Geschäft, nicht wahr, Obelix?

O ja, wir sind latürnich ein sehr gutes Geschäft!



Abwarten. Was sollt Ihr kosten?

Euer Preis ist der seine!



Spaß beiseite. Nennt einen Preis!

Fünf Sesterze das Paar. Einverstanden?

He!... Verzeihung... Erlaubt mal...



Ich sage: absurd! Das ist ein Dumping-Preis!

Na gut, sechs Sesterze?

DARF ICH AUCH MAL WAS SAGEN, JA?!



Zehn! Darunter tu ich nicht gehen!



Topp!

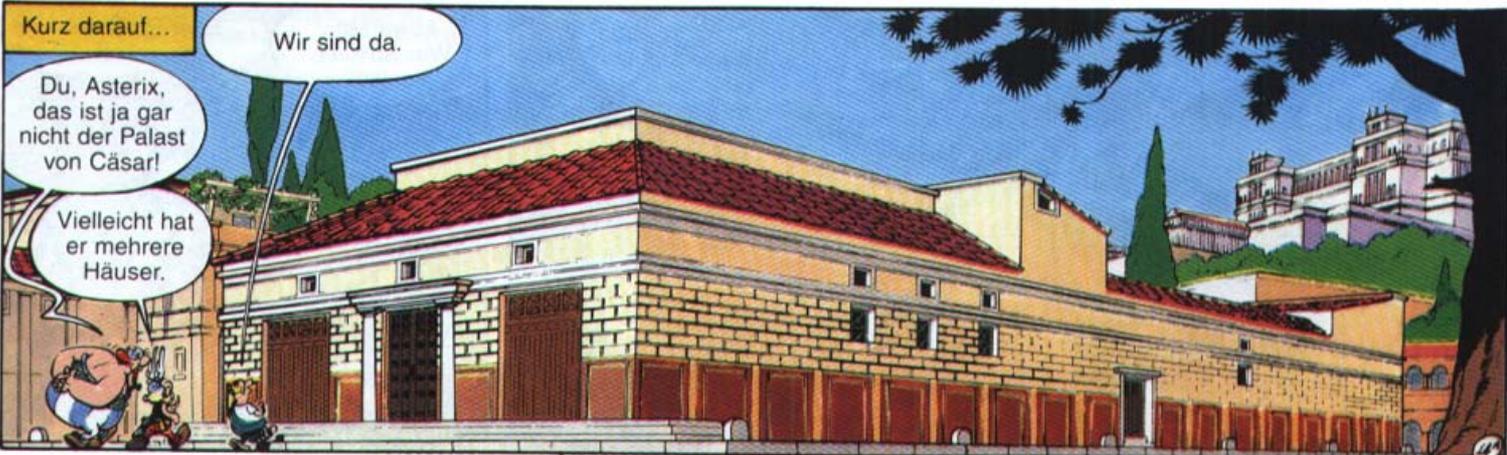
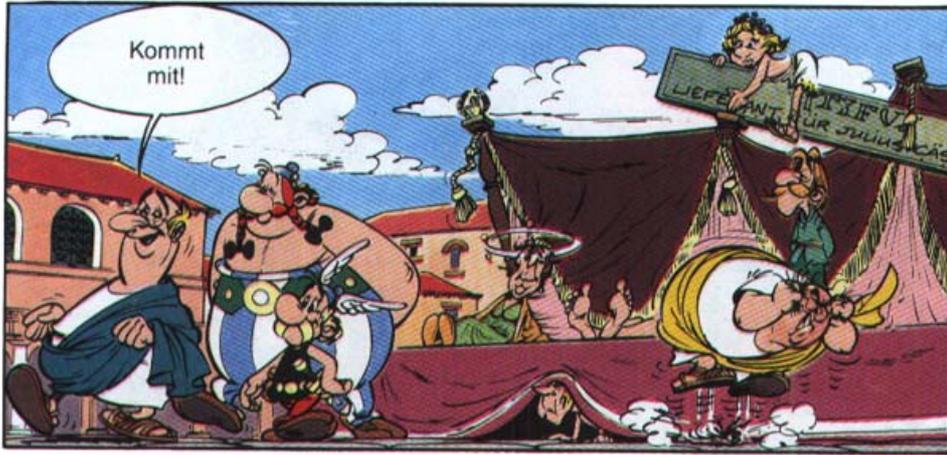


Hier, das Geld!

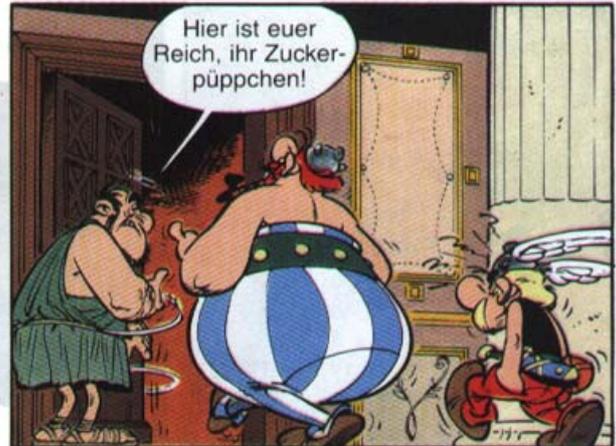
Nein! Gestattet, dass ich...



Gut, aber ich darf mich doch revanchieren?



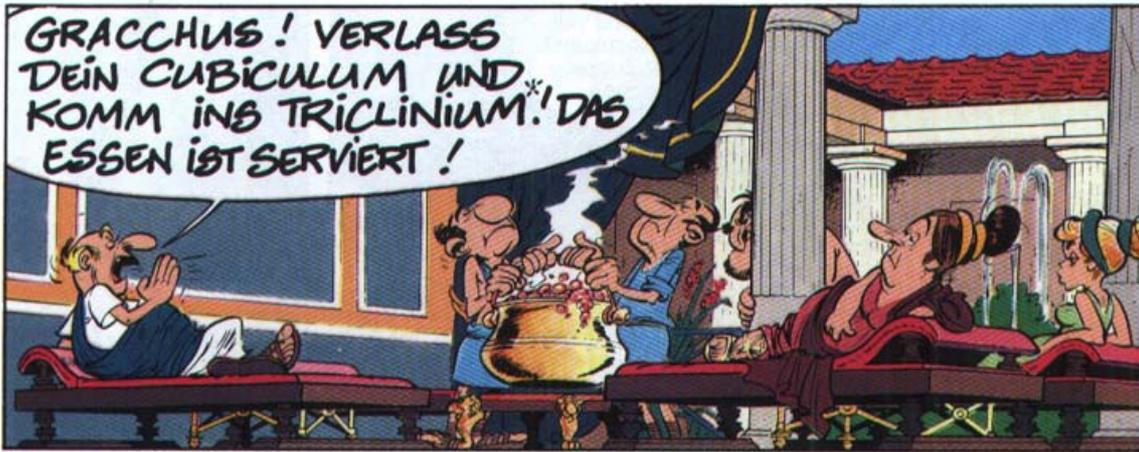
*Lat.: Haus, Wohnung **Lat.: Schlafgemach







*Lat.: Essen.



GRACCHUS! VERLASS DEIN CUBICULUM UND KOMM INS TRICLINIUM!* DAS ESSEN IST SERVIERT!



Ich tu ja alles, was du willst, aber schrei doch nicht so... Ich würde besser in meinem cubile** bleiben, aber...



Dass du nicht ausgeschlafen hast, ist deine Schuld. Das gibt dir kein Recht, ungezogen zu sein. Lieg anständig bei Tisch!

Komisch riecht das!

Für mich nicht, danke!



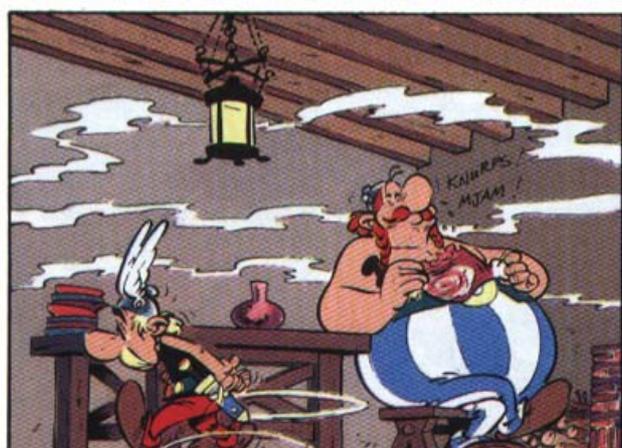
DAS ESSEN HABEN DIE GALLIER VON TIFUS GEKOCHT. ALSO ISS!



etc ...



HÄHÄ-RAHÄ!



KARRAS MIAM!



WO SIND SIE? WO SIND SIE?

Obelix, jetzt geht's um Kopf und Kragen! Wir müssen unser Leben so teuer wie möglich verkaufen!

Ja, ist es denn noch nicht verkauft?

*Lat.: Speisezimmer. **Lat.: Bett.







Was geht hier vor?

Die Barbaren kommen! Das ist Roms Untergang!



BOING! DÄNG!
BOING! DÄNG!
DÄNG!



Was macht ihr da, beim Jupiter?

Das ist bei uns Galliern so üblich: Nachts wird gefeiert!



Soll ich sie auspeitschen lassen, Meister?

Ware von Tifus auspeitschen lassen?... Glaubst du, Gallier schüttelt man von den Bäumen?



Was? Ihr seid alle noch auf?



Um diese Zeit kommst du also heim, du Gammler!

Und gerade richtig, wie ich sehe. Endlich ist mal was los in dieser Bude!



O ja! Lasst uns feiern wie die Gallier!

Ich hol schnell meine Freunde. In ihrem Zustand können sie noch nicht weit sein!

Aber...



Au ja, mein Claudius, lass uns eine Spontanorgie organisieren, wie damals, als wir jung waren!



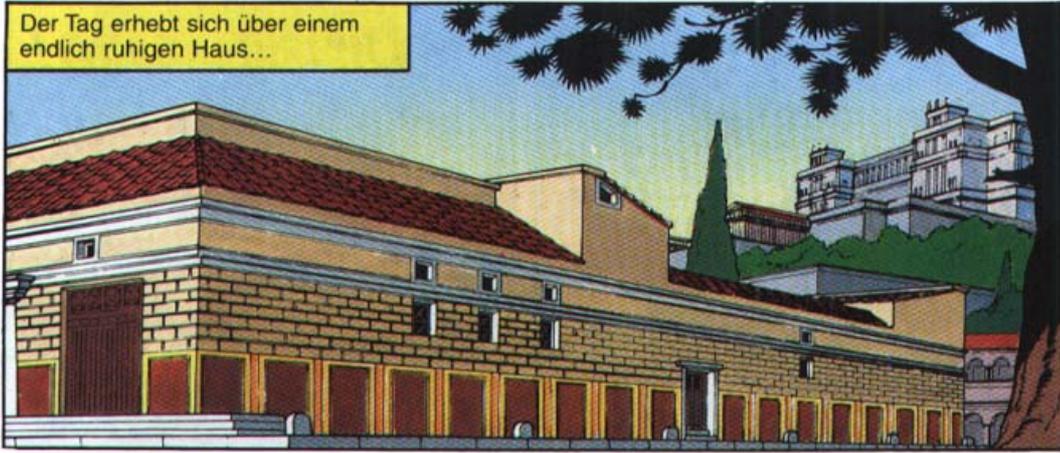
KURZSCHLUS! LASS DIE LAMPEN ANZÜN- DEN! MAN BRINGE WEIN UND MUSIKAN- TEN UND TÄNZE- RINNEN!



Kurz darauf...

Sag, Asterix, wie wär's, kann man die nicht weiterverkaufen?

Der Tag erhebt sich über einem endlich ruhigen Haus...

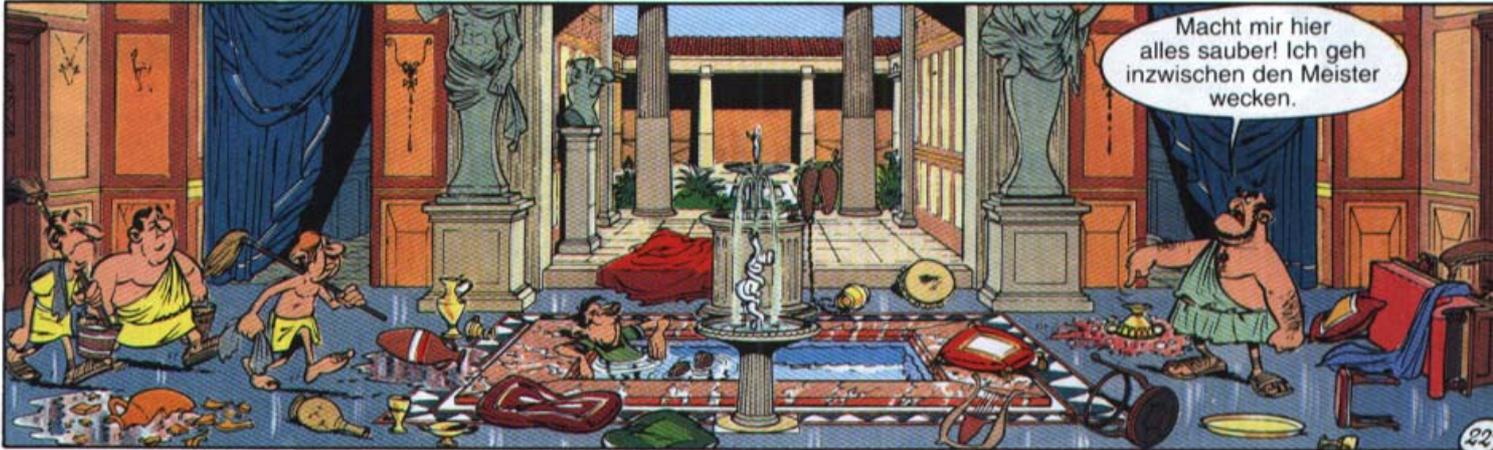


LOS, WIRD'S BALD?!
NEHMT
MAPPÆ* UND
SCOPEÆ*!

*Lappen und Besen



Macht mir hier alles sauber! Ich geh inzwischen den Meister wecken.



Meister, die Sonne steht schon hoch am Himmel. Soll ich den Tonsor* kommen lassen zum Bartscheren?



Nein! Und sag den anderen Idioten, wenn sie weiterhin solchen Krach machen, verkauf ich sie unverpackt, den Tonsor und dich inbegriffen!



Ooooooh!
Mein Kopf!

Aber Meister... Ich will Euch doch nur daran erinnern, dass Ihr heute Morgen eine wichtige Verabredung im Palast habt... Soll ich Bescheid sagen, dass Ihr Euch nicht wohl fühlt?



Hm?... Nein... Ich schick meine Gallier von Tifus, das ist vornehmer. Und jetzt lass mich schlafen! Verschwinde... scher dich...

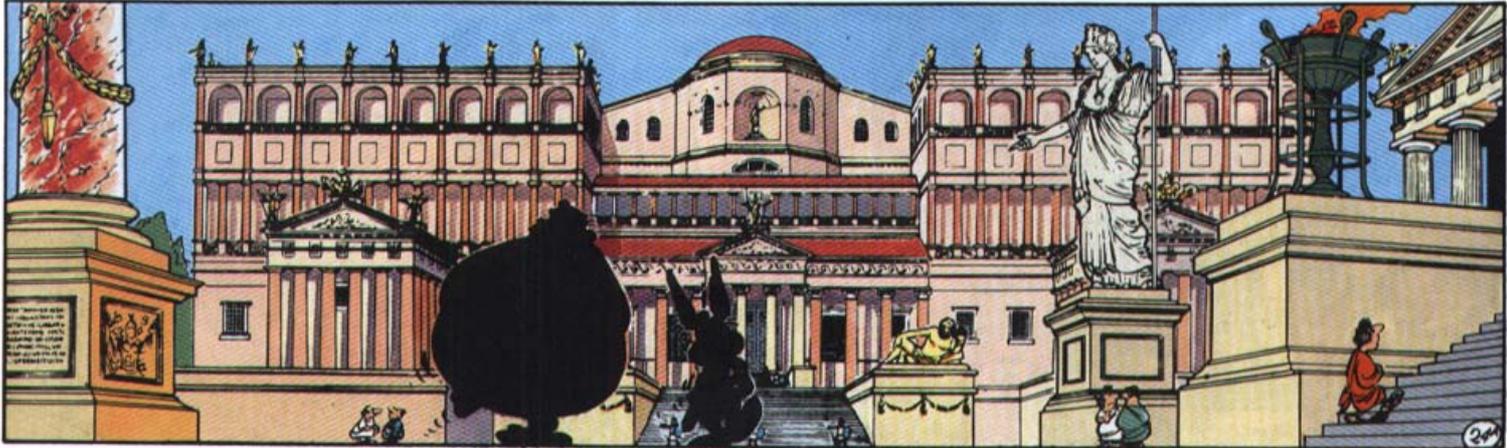


Aha, die haben mich also schon ausgebootet! Sie gehen zum Palast, nicht ich!... Gut!... Ich weiß, was ich zu tun habe!



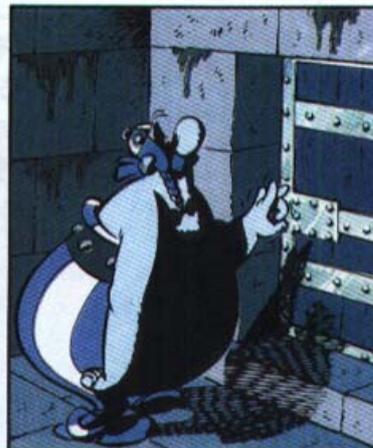
*Lat.: Frisör.





*Lat.: Wohin gehst du?





Lat.: 'Wenn du geschwiegen hättest...' 'Die Löwen fressen dich auf.' 'Ehre den Besiegten.' 'Wenn du nicht geschwiegen hättest, auch...'



Wir werden alles durchsuchen, aber ganz leise!



Ist der aber dick!



Wieder nichts! Der Palast ist riesengroß, was man von einem Lorbeerkrantz gar nicht behaupten kann!

Ich lege das hier mal ab. Es ist schon der fünfte Stapel, glaube ich... Dann geht's weiter!



Nein. Gleich wird's Tag. Gehen wir lieber in den Kerker zurück und machen dann morgen weiter.

Ja, aber wann wird dann eigentlich mal geschlafen? Du wirst sehen, die jagen uns ganz bestimmt früh wieder raus!



Und wieder erhebt sich ein neuer sonniger Tag in der erstaunlichsten Stadt des Universums, in ROM!

**ALARM!
ALARM!**

**DIE
GEFANGENEN
SIND AUS-
GEBROCHEN!**

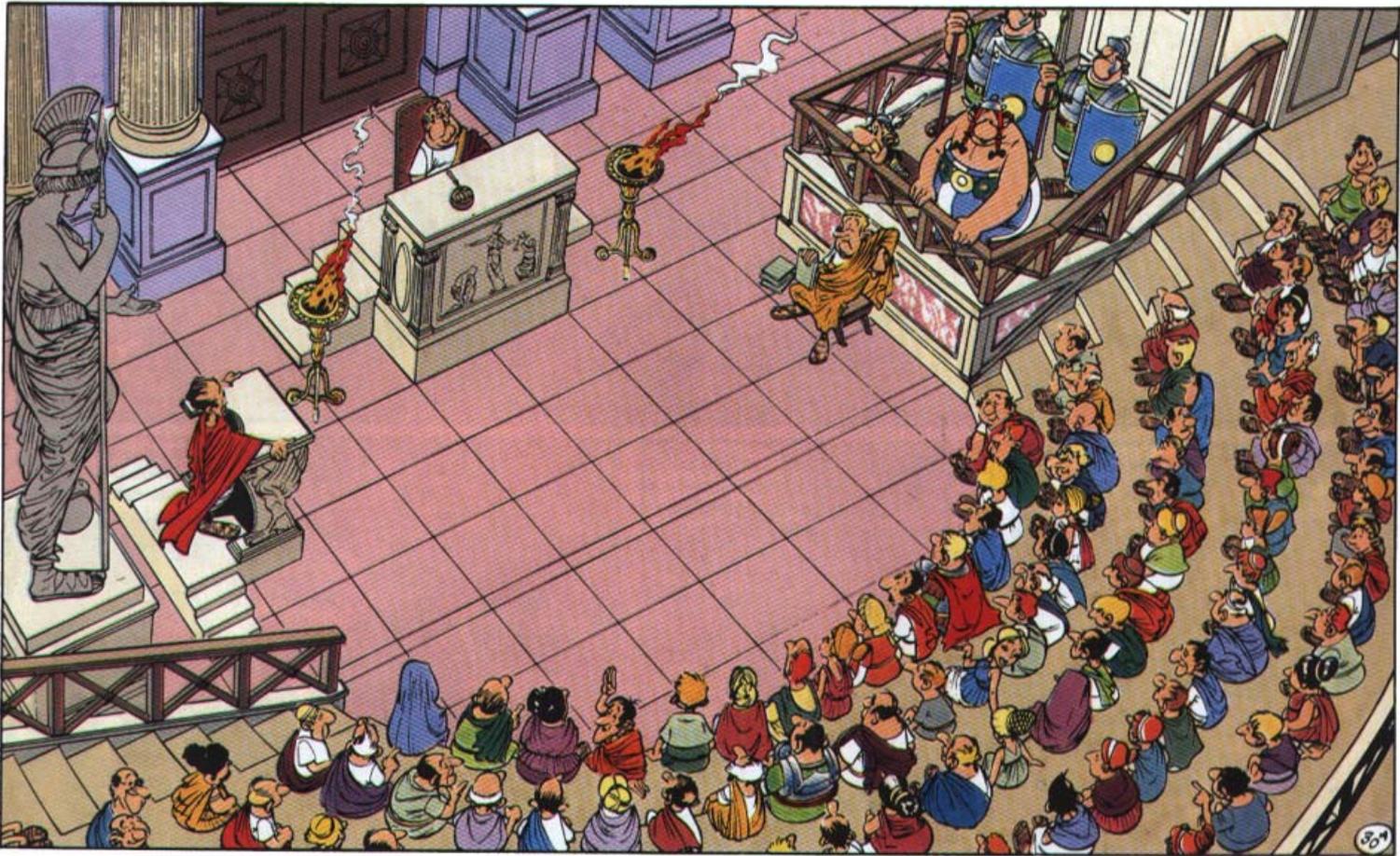
Wo
bin ich?

Auf mir
drauf, du
Blödmann!





Lat.: *Im Zweifelsfalle für den Angeklagten. **Ehre den Besiegten. ***Offenheit erzeugt Hass. ****Karthago muss zerstört werden.



36



Das Wort hat der Delator*!

*Staatsanwalt.



Kopf hoch!



Delenda Carthago, wie schon Cato der Ältere sagte...



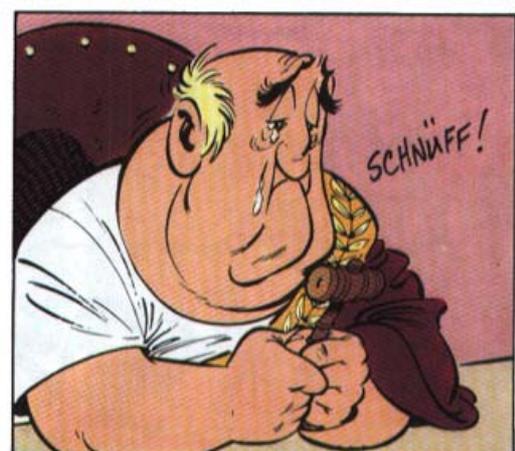
WIE... WAS SOLL DAS ? DELENDA CARTHAGO ? ABER DAS WOLLTE DOCH ICH...



Ruhe bei der Verteidigung! Du sprichst später, wenn du an der Reihe bist!

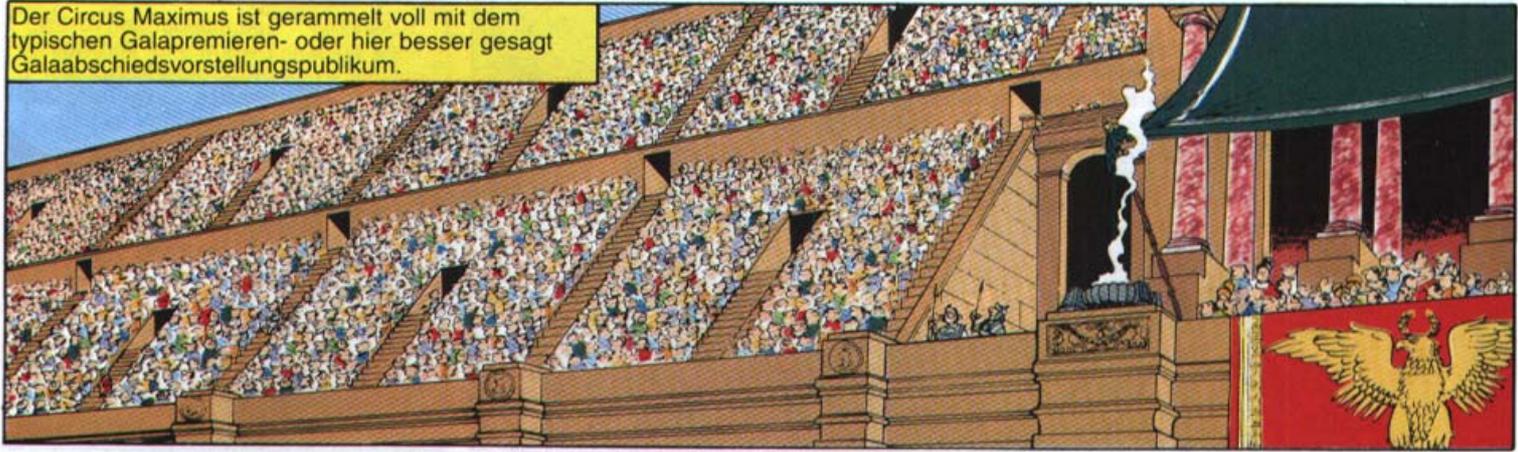
Darf ich fortfahren, ja?

36





Der Circus Maximus ist gerammelt voll mit dem typischen Galapremieren- oder hier besser gesagt Galaabschiedsvorstellungspublikum.





Ich sagte, dass Julius Cäsar nicht hier ist und...

Wo ist er denn?



Ich glaub, auf einem Feldzug gegen die Piraten... Auf jetzt! Ihr wisst ja Bescheid!



Wenn Julius Cäsar nicht da ist, treten wir nicht auf! Wir warten auf ihn!



WAAAS? ABER DAS KÖNNT IHR DOCH NICHT MACHEN!

Und ob!

Ihr wisst ja Bescheid!



Sagt mal, wird's bald? Das Publikum wird schon ungeduldig. Und die Tiere sind auch kaum noch zu bändigen! Ein Löwe hat bereits einen Panther aufgefressen!



Die wollen nicht auftreten!

Oh, das kann vorkommen! Besonders in diesem Metier, wo man's ja grundsätzlich mit Anfängern zu tun hat!



Seid doch vernünftig! Das Publikum wird euch schon nicht auffressen!

Wir treten nicht auf!

Und Ihr wisst ja Bescheid, wie der andere.

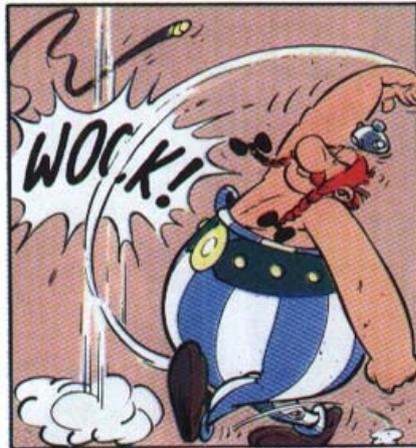


Komm, wir helfen nach, Kerkermeister!

Einverstanden, Tierbändiger!

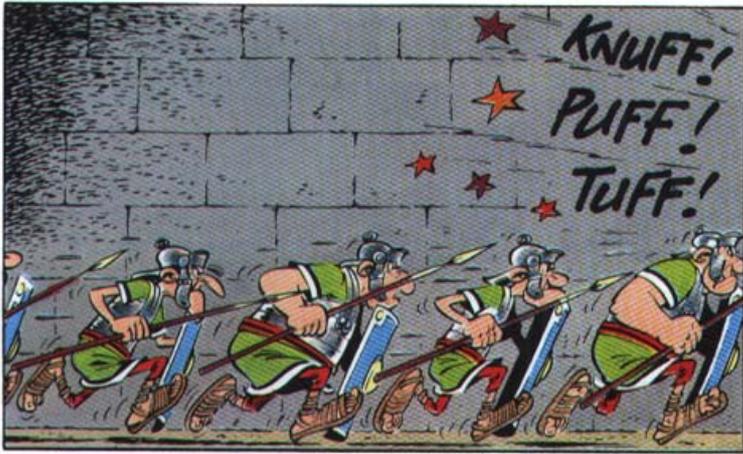
Geht's los, Asterix?

Auf geht's!

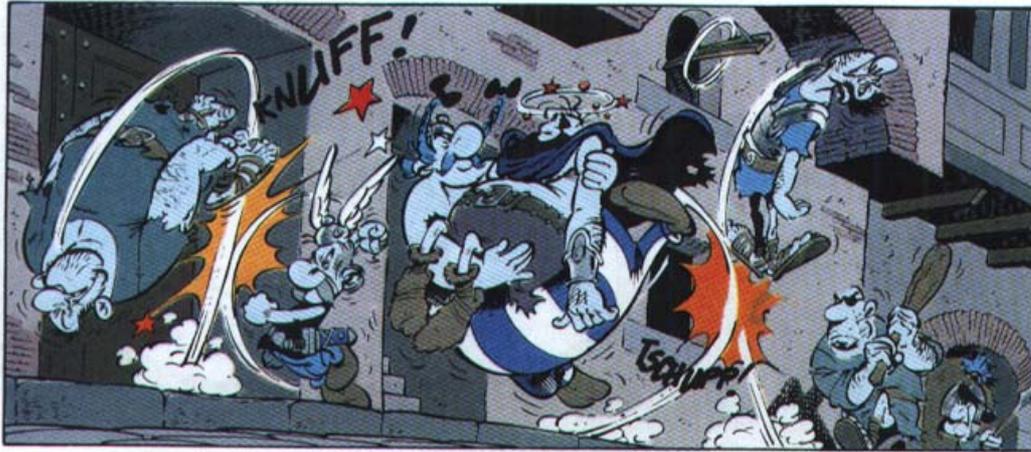


Hebst du mir die Peitsche auf, Asterix?

WAAACHE!







*Lat.: Stadt.

Nach einem ruhigen Tag ist es in der erstaunlichsten Stadt des Universums* wieder Nacht geworden. Unheimliche Schatten streichen durch die engen Straßen...

*Rom.

DER SCHÖNSTE PLATZ
IST IMMER AN DER
THEKE... **HICKS!** HEUTE
BLAU UND MORGEN
WENN DAS SO WEITER.
GEHT...

Ein Betrunkener, voll von Wein und Gold... Den überlasse ich euch, damit ich seh, wie ihr arbeitet.
In Ordnung!

Komm, Obelix!

Und wenn er sich wehrt – ratsch!

Du, Asterix, dem tun wir doch nicht wirklich was?
Natürlich nicht! Im Gegenteil, wir retten ihn vor den Banditen! Schau, da kommt er!

ES LEBE JULIUS...
HICKS!

...CÄSAR!
Geh schnell nach Haus! Du bist in Gefahr! Du...

Gracchus! Der Sohn von Überflus!

DIE ZUCKERPÜPPCHEN! DIE ZUCKERPÜPPCHEN VON TIFUS!

Schnell! Verschwindet!

ABER NIE IM LEBEN! WIR BLEIBEN BEIEINANDER! SO WAS MUSS DOCH BEGOSSEN WERDEN!

MEINE ZUCKERPÜPPCHEN! IHR SEID MEINE ZUCKERPÜPPCHEN...
HICKS!

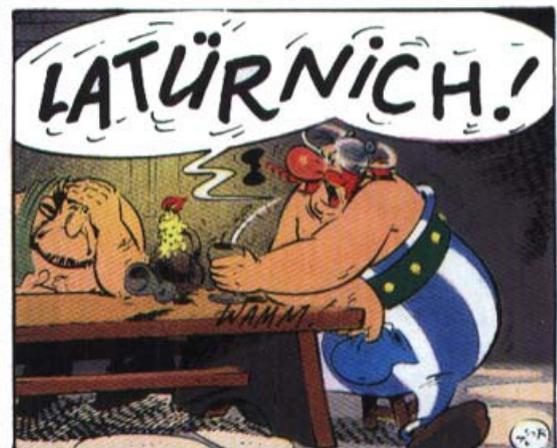
Na, wird's bald? Euer Kunde hetzt uns ja die sebaciaria auf den Hals!

Das ist ein Freund von uns! Der ist tabu!

WAAAS? DAS WERDET IHR GLEICH SEHEN!



= Neu-römischer Wein.



Im Morgengrauen in einer Gasse beim Palast von Julius Cäsar...

Da ist er!

Ich muss sagen, dein Gebräu ist wirklich Spitze!

Schnell, nehmt!

DIE LORBEEREN DES CÄSAR!

Vergiss nicht den Fenchelkranz!

Also abgemacht? Ich seh euch nie mehr wieder?

DAS SCHWÖREN WIR DIR, BEIM TEUTATES!

Der Triumphzug ist wirklich ein schöner Triumphzug... Die Beute ist zwar kaum der Rede wert, aber die Gefangenen wirken recht malerisch...

Du hattest uns eine Siegesfeier ve'sp'ochen. Das wa' nicht übe't'ieben!

TÄTERÄTÄÄ!
BUMM!
TRÖÖÖT!

HEIL DIR, JULIUS CÄSAR!

HEIL DIR, CÄSAR!
CÄSAR!
CÄSAR!

Keiner? Irrtum, denn ihm kann man nichts vormachen, dem Größten unter den Großen, diesem Wolf, dem wahren Sohn der römischen Wölfin!

Eigenartig... Wieso hab ich plötzlich Appetit auf gegrillten Fisch mit Fenchelsalat...

NUN, HOMÖOPATIX,
WIE FINDEST DU MEIN
RAGOUT MIT DEN
LORBEEREN DES
CÄSAR?



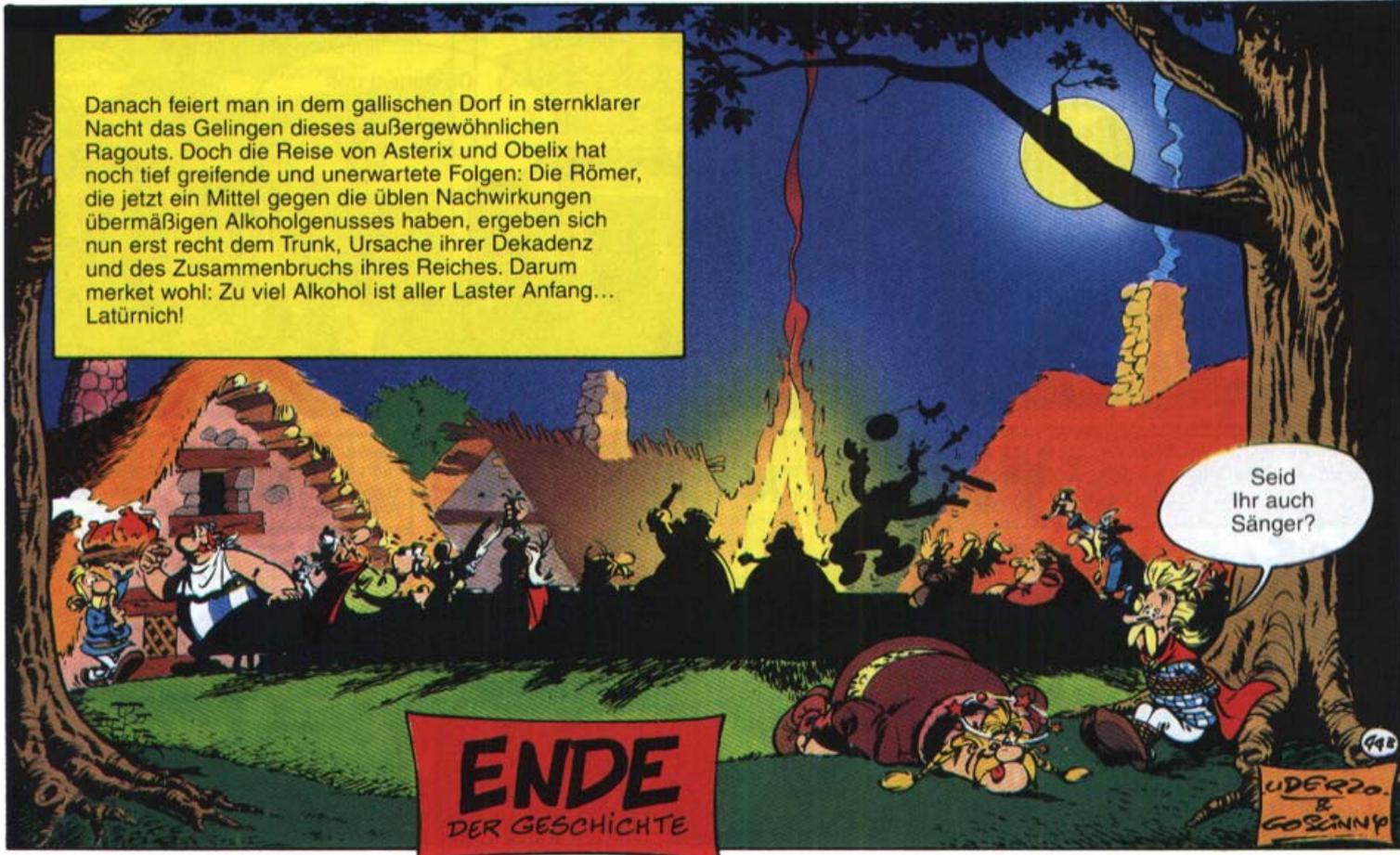
Trotz deines vielen
Goldes kriegst du so was
zu Hause nicht zu
essen, oder?



In der Tat, es ist ein bisschen zu
sehr durch, es ist ein bisschen zu
sehr durch und statt Lorbeeren wäre
Fenchel besser gewesen!



Danach feiert man in dem gallischen Dorf in sternklarer
Nacht das Gelingen dieses außergewöhnlichen
Ragouts. Doch die Reise von Asterix und Obelix hat
noch tief greifende und unerwartete Folgen: Die Römer,
die jetzt ein Mittel gegen die üblen Nachwirkungen
übermäßigen Alkoholgenusses haben, ergeben sich
nun erst recht dem Trunk, Ursache ihrer Dekadenz
und des Zusammenbruchs ihres Reiches. Darum
merket wohl: Zu viel Alkohol ist aller Laster Anfang...
Latürnich!



Seid
Ihr auch
Sänger?

ENDE
DER GESCHICHTE

UDERZO
&
GOZINNP